

Ressort: Finanzen

Bericht: British Airways will Air-Berlin-Tochter Niki kaufen

London, 30.11.2017, 14:34 Uhr

GDN - Bei der Übernahme der Air-Berlin-Tochter Niki hat sich laut eines Berichts der "Bild am Sonntag" die Muttergesellschaft von British Airways, IAG, eingeschaltet. Demnach prüft das Unternehmen seit Mittwoch die kurzfristige Übernahme von Niki, sollte die EU tatsächlich den Verkauf an Lufthansa untersagen.

Man habe Air Berlin darum gebeten, Einblick in die Bücher zu bekommen, hieß es laut Zeitung aus der Unternehmenszentrale. Derzeit stockt der Niki-Verkauf an Lufthansa, weil die EU-Wettbewerbsbehörden eine zu große Marktmacht der größten deutschen Airline befürchten. Schon am vorigen Donnerstag forderte die Kommission daher Lufthansa auf, einzelne Niki-Strecken an Mitbewerber abzugeben. Insgesamt geht es um Start- und Landerechte von 28 Flugzeugen, die für Niki fliegen. Eine letzte Frist für Nachbesserungen endet nach Informationen der Zeitung heute um Mitternacht. Laut "Bild am Sonntag" sind Teile der Lufthansa-Führung offenbar nicht bereit, die erforderlichen Zugeständnisse zu machen. Mit dem neuen Interesse von British Airways könnte sich der Lufthansa-Plan am Ende zerschlagen. British Airways braucht wegen des Brexits ein Standbein im EU-Markt, was die Fluglinie durch die Übernahme der Air-Berlin-Tochter hätte. Die Bundesregierung ist nach Informationen der Zeitung alarmiert und versucht vor allem, auf Lufthansa einzuwirken, dass sie Zugeständnisse gegenüber der EU macht, um den Deal nicht gänzlich zu gefährden. Noch für heute Nachmittag sei ein Krisengespräch zwischen Vertretern des Bundeswirtschaftsministeriums, der EU- und Lufthansa geplant, schreibt die Zeitung weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98447/bericht-british-airways-will-air-berlin-tochter-niki-kaufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com